

KÖRPER UND SEELE IM DIALOG

Seelische Einflüsse können sowohl bei der Entstehung als auch bei der Verarbeitung von Erkrankungen eine Rolle spielen. Häufig greifen körperliche und seelische Auslösefaktoren ineinander.

Die Verarbeitung einer Erkrankung stellt mit ihren Ängsten, Gefühlen und Gedanken eine Herausforderung dar, die man alleine nur schwer bewältigen kann.

In einer solchen Situation kann eine psychosomatische Rehabilitation hilfreich sein.

Um sich über unsere Klinik zu informieren und Fragen zu stellen, können Sie gerne an unserem **Online Info-Abend teilnehmen**. Dieser findet jeden 1., 3. und 5. Montag im Monat (außer an Feiertagen), um 18:00 Uhr statt.

Bitte melden Sie sich hierzu per Email unter ki@salus-huerth.de an. Wir freuen uns auf Sie!

Sie möchten unsere Klinik vor Ort besichtigen? Nehmen Sie Kontakt zu uns auf und vereinbaren einen Termin mit uns.

IHRE ANSPRECHPARTNER*INNEN:

Aufnahme:

Telefon 02233 8081-847

Stefanie Quadt

s.quadt@salus-huerth.de

Stephan Mauer

s.mauer@salus-huerth.de

Inhaltliche Fragen:

Inés Frege

Leitende Ärztin

Allgemeine Fragen:

Telefon 02233 8081-823

Sandra Fisch und Michael Link

ki@salus-huerth.de



SO ERREICHEN SIE UNS

MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN:

Von Köln Hauptbahnhof

Fahren Sie mit der Buslinie 978 bis zur Haltestelle Hürth Stotzheimer Straße. Von dort aus erreichen Sie die Klinik bequem zu Fuß (ca. 500 m Fußweg).

Von Köln / Bonn

KVB-Straßenbahnlinie 18 bis Haltestelle Hürth-Hermülheim. Dort weiter mit der Buslinie 714 bis zur Haltestelle Rathaus. Steigen Sie um in die Buslinie 711 in Richtung „Berrenrath / Eifelstraße“, und fahren Sie bis zur Haltestelle „De Bütt“.



FACHKLINIK FÜR PSYCHOSOMATIK



salus klinik Hürth
Argelés-sur-Mer-Straße 5
50354 Hürth

Tel. 02233 / 8081-0

Fax 02233 / 8081- 888

mail@salus-huerth.de

www.salus-huerth.de

facebook: Salus klinik Hürth

Instagram: salusklinikhuerth

04-G-ÖM-0005 20240206



**salus klinik
Hürth**

Die Frage, die das Leben uns stellt, können wir uns nicht aussuchen. Aber die Antworten, die wir darauf geben, werden zu Fingerabdrücken unseres Ichs

Elisabeth Lukas

BEHANDLUNGSANGEBOT

Das Behandlungsangebot richtet sich an Rehabilitand*innen mit beispielsweise folgenden Störungsbildern/ICD-Störungen:

- Depressive Störungen
- Ängsten, z.B. Agoraphobie, Soziale Phobien, Panikstörung, Generalisierte Angststörung
- Posttraumatische Belastungsstörung
- Belastungs- und Anpassungsstörungen, die z.B. im Zusammenhang mit Mobbing oder Burnout vorkommen
- Funktionelle bzw. somatoforme Störungen, d.h. körperliche Symptome, für die es nach gründlicher medizinischer Abklärung keine körperlichen Ursachen gibt
- Verhaltensexzesse wie z. B. Pathologisches Glücksspielen/ Spielsucht, Pathologisches Kaufen oder Pathologischer Mediengebrauch
- Schlafstörungen
- Schmerzstörungen
- Spezielles Angebot für Sehbehinderte und Blinde



BEHANDLUNGSKONZEPT

Das Behandlungskonzept ist verhaltenstherapeutisch orientiert und wird durch naturheilkundliche Verfahren ergänzt.

Es basiert auf individuellen Verhaltensanalysen und orientiert sich an den Therapiezielen, die mit dem/der Rehabilitand*in erarbeitet werden.

Neben Gruppen- und Einzeltherapien finden Sie bei uns indikationsspezifische Gruppen, sporttherapeutische, ergo-, arbeits- und kunsttherapeutische Angebote. Entspannung und Wellness sind weitere Bausteine der Rehabilitation.

Sie können zu uns kommen, wenn Sie mindestens 18 Jahre alt sind und eine Rehabilitation benötigen, um Ihre Krankheiten zu lindern, zu bessern und zu bewältigen.

Zielsetzung der psychosomatischen Rehabilitation ist im Schwerpunkt eine Klärung sowie ein Training Ihrer Leistungs- und Erwerbsfähigkeit. Hierbei unterstützen wir Sie darin, mit Ihrer Erkrankung selbstbestimmt umzugehen, Bewältigungsstrategien aufzubauen und trotz Erkrankung am Arbeitsleben und der Gesellschaft teilzunehmen.



UNSER TEAM

Unser multidisziplinäres Team besteht u.a. aus Ärzt*innen, psychologischen Psychotherapeuten*innen, Kunst-, Ergo- und Arbeitstherapeut*innen, exam. Gesundheits- und Krankenpfleger*innen, Sporttherapeut*innen, Physiotherapeut*innen, Masseur*innen, Yoga- und Entspannungstrainer*innen, Diätassistentinnen sowie Sozialarbeiter*innen.

WIR BIETEN IHNEN

- eine angenehme, freundliche und vertrauensvolle Atmosphäre
- die Unterbringung in einem komfortablen Einzelzimmer mit Hotelstandard (Duschbad, Minisafe, Külschrank, Telefon, TV, freies WLAN)
- nach Absprache: Einbezug der Familie oder des Arbeitgebers in die Therapie
- eine moderne Sport-, Bewegungs- und Physiotherapie
- ein kleines Café
- für Rehabilitand*innen aus der Region eine ganztägig ambulante Reha-Maßnahme
- zahlreiche Freizeitangebote auf dem Klinikgelände und in der unmittelbaren Umgebung